



Stadt Stutzingen

GRDS/475- 0557

-Der Bürgermeister/ Die Bürgermeisterin-

Vorlage zur Gestaltung einer verkehrsberuhigten Innenstadt in Stutzingen

Vorlage an	Zur
<ul style="list-style-type: none">• Gemeinderat• Jugendrat	Beratung und Beschlussfassung

Beschlussantrag des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin in Absprache mit dem Bauamt

Der Gemeinderat möge folgendes beschließen:

„Der Gemeinderat stimmt der Verlegung der Bushaltestelle zu, um die Innenstadt verkehrsberuhigt zu machen. Zudem erhält der Bürgermeister/die Bürgermeisterin den Auftrag, die notwendigen Schritte für diese Baumaßnahme einzuleiten.“

Begründung

Der/Die Bürgermeister*in hat in Absprache mit dem Bauamt der Stadt Stutzingen mit den Planungen begonnen, die Stuttinger Innenstadt zu einer verkehrsberuhigten Zone umzugestalten. Das heißt, Autos und Busse dürfen nicht mehr durch die gekennzeichnete Zone der Altstadt fahren. Ausgenommen davon sind Anwohner*innen sowie zu bestimmten Uhrzeiten der Lieferverkehr für Geschäfte.

Die Verkehrsberuhigung ist wichtig für den Umweltschutz in Stutzingen. Zudem soll bessere Luft und weniger Lärm in der Innenstadt sein. Zur Zeit fahren sehr viele Autos durch die Stadt. Wenn keine Autos mehr durch dieses Gebiet fahren, kann man dort besser wohnen. Vor allem wird die Gegend sicherer und schöner für Familien mit Kindern und Senior*innen.

Der erste Schritt des Projekts ist die Verlegung der Bushaltestelle von der Innenstadt an den Sportplatz. Der Gemeinderat muss zustimmen und der Jugendrat muss informiert und die Interessen der Jugendlichen berücksichtigt werden. Bis zur nächsten Sitzung sollen der Gemeinderat und der Jugendrat eine Stellungnahme abgeben. Es können gerne andere Vorschläge und Bemerkungen zum Ablauf des Projekts eingebracht werden.

Gez: Der Bürgermeister/ Die Bürgermeisterin